

# Main-Lock 9

## Pflasterfixierung



### 1. Produktbeschreibung

Main-Lock 9 ist eine einteilige Pflasterfixierung, mit der schnell und einfach Schlauchsysteme, Katheter und Drainagen einmalig am Patienten fixiert werden können. Es werden Katheterbewegungen mit einhergehenden mechanischen Irritationen (wie z.B. Zug- und Hebelkräfte) an der Einstichstelle und an einer eventuellen Hautnaht reduziert. Das Risiko einer katheterassoziierten Infektion sowie das einer versehentlichen Dislokation bzw. Entfernung eines Schlauches, Katheters oder einer Drainage kann durch die Fixierung mit Main-Lock 9 minimiert werden. Durch die sichere Platzierung (u.a. der Dreiwegehähne) wird die Zufuhr, die Ableitung bzw. die Entnahme von Flüssigkeiten vereinfacht.

Der Klettverschluss ermöglicht die mehrmalige Fixierung und die Änderung des Verlaufs der Schlauchsysteme, der Katheter oder der Drainagen. Durch die spezielle Konstruktion des Klettverschlusses wird das Arbeiten mit Einmalhandschuhen erleichtert.

Die verwendeten Materialien sind hautfreundlich, atmungsaktiv und latexfrei.

### 2. Anwendungsgebiete

Main-Lock 9 wird zur Fixierung von Kathetern, Drainagen oder Schläuchen mit unterschiedlichen Charrière Größen angewendet. Die Fixierung erfolgt mittels eines Pflasters, auf dem ein wiederverschließbarer Klettverschluss aufgebracht ist.

#### Haupteinsatzgebiete:

##### Main-Lock 9

- > Robinson-Drainage
- > Redon-Drainage
- > Thoraxdrainagen
- > PEG-Sonde
- > transurethraler Blasenkatheter
- > Nephrostomie-Katheter
- > Spül-Saug-Drainagen
- > großlumige Wunddrainagen

Vor Anwendung des Main-Locks muss individuell die Art und Größe der Drainagen- bzw. Katheterfixierung durch den Anwender bestimmt werden. Die in der Tabelle gemachten Angaben sind Richtgrößen bzw. Anwendungsbeispiele.



its-novo.de

### 3. Packungsinhalt

Main-Lock 9 ist in unsterilen Einzelverpackungen verpackt.

### 4. Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise

Main-Lock 9 darf nur auf intakte Haut aufgebracht werden. Entfernen Sie das Pflaster bei allergischen Unverträglichkeiten und Hautreaktionen wie entzündlichen Anzeichen. Main-Lock 9 ist nicht steril, daher darf es nicht in direkten Kontakt mit der Einstichstelle kommen. Main-Lock 9 kann nicht alternativ zu einer Annahrt der Katheter oder Drainagen eingesetzt werden, sondern kann diese nur in der Fixiereigenschaft unterstützen. Main-Lock 9 ist ausschließlich zum einmaligen Gebrauch vorgesehen. Bei beschädigter Verpackung darf Main-Lock 9 nicht mehr verwendet werden.

### 5. Lagerung

Vor Feuchtigkeit und vor Lichtquellen schützen. Bei Temperaturen unter 25°C/ 77°F lagern. Die Einzelverpackung sollte bis zu ihrer Verwendung in der Umverpackung verbleiben.

### 6. Haltbarkeit

Auf der Rückseite der Produkteinzelverpackung ist das jeweilige Haltbarkeitsdatum aufgedruckt. Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums kann die Fixiereigenschaft des Pflasters nicht mehr gewährleistet werden.

### 7. Sicherheit

Jedem Produkt ist eine LOT-Nummer zugeordnet, die auf der Umverpackung und auf der Rückseite der Einzelverpackung angegeben ist, um eine eindeutige Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

### 8. Sterilität

Main-Lock 9 wird unsteril an den Kunden ausgeliefert.

Technische Änderungen vorbehalten.

	Breite	Länge	VE	REF
1   Main-Lock 9	4 cm	9 cm	100 St	90-50-09



# GEBRAUCHSANWEISUNG

## Main-Lock 9

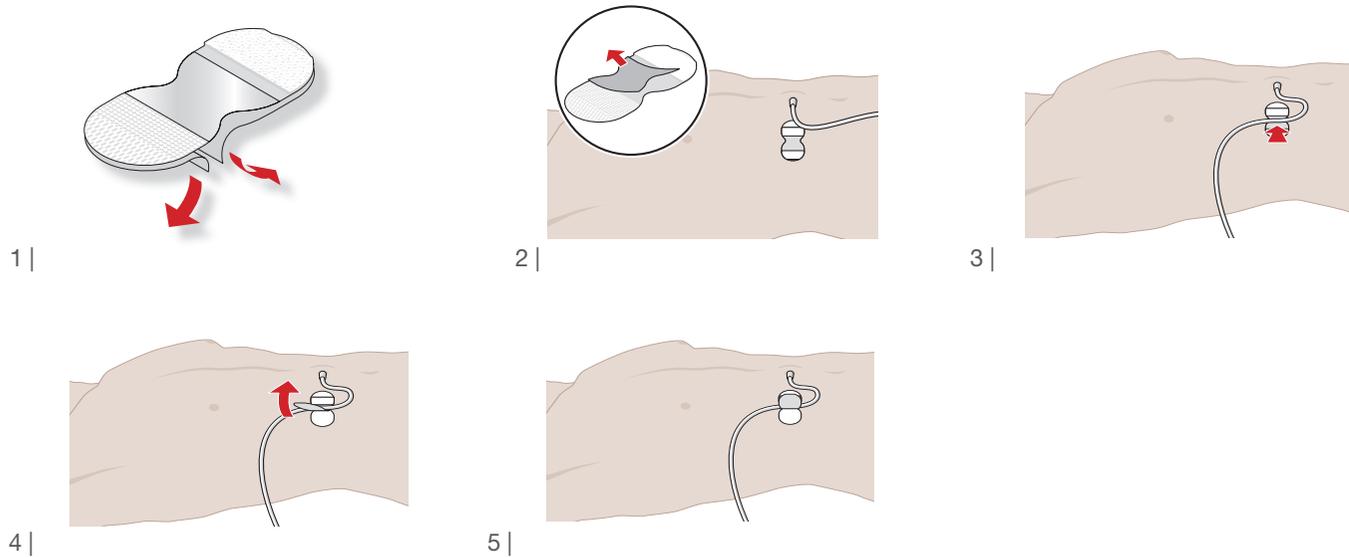


### 9. Handhabung

#### a) Vorbereitung

Bereiten Sie die Haut des Patienten vor Anwendung der Pflaster gemäß Ihrer Standard-Krankenhausrichtlinie vor. Die Haut muss trocken und fettfrei sein; Rückstände von Desinfektionsmitteln, Pflasterentfernern oder Wasch- bzw. Wundbenzin beeinflussen negativ die Klebekraft und müssen daher vor Anwendung des Main-Locks vollständig von der Haut entfernt werden. Um eine optimale Haftung der Pflasterfixierung zu gewährleisten, ist evtl. eine vorherige Haarentfernung notwendig. Achten Sie darauf, dass Main-Lock nur auf intakte Hautbereiche aufgebracht wird.

#### b) Anwendungserklärung | Main-Lock 9 Anwendungsbeispiel Fixierung einer PEG-Sonde



#### c) Entfernung

Main-Lock 9 lässt sich i.d.R. nach der Anwendung problemlos von der Haut entfernen. Ein spezieller Pflasterentferner oder Wasch- bzw. Wundbenzin wird nicht benötigt und nicht empfohlen. Sollten während der Anwendung des Main-Locks allergische Unverträglichkeiten oder Hautreaktionen auftreten, muss die Pflasterfixierung Main-Lock 9 unverzüglich entfernt werden.